



Internationaler Hauptpreis für Wissenschaft & Forschung 2020

Prim. Univ.-Prof. Dr. Richard Greil

Richard Greil, geboren 1957 in Salzburg, absolvierte sein Studium der Humanmedizin an der Leopold Franzens Universität Innsbruck, promovierte sub auspiciis, schloss die Facharztausbildung für Innere Medizin an und habilitierte sich 1992. Insgesamt war Professor Greil fast 20 Jahre lang an der Medizinischen Universität Innsbruck tätig. 2004 erfolgte seine Berufung als Vorstand der Universitätsklinik für Innere Medizin III in Salzburg, die er seither mit großem Engagement leitet.

Darüber hinaus ist er Gründer und Geschäftsführer sowohl des Center for Clinical Cancer und Immunology Trials als auch des Laboratory for Immunological and Molecular Cancer Research und des Labors für Molekularzytologie an der Paracelsus Medizinischen Privatuniversität. Einer breiten Öffentlichkeit ist Professor Greil als medizinischer Leiter des Covid-19-Krisenstabs der Salzburger Landeskliniken sowie des Landes Salzburg bekannt.

Über das Werk

Professor Greil hat im Lauf seiner Karriere eine Vielzahl von Projekten entwickelt und geleitet. Seine

Arbeit im Bereich der Krebsforschung und Krebstherapie – in Salzburg speziell im Rahmen des von ihm begründeten Salzburg Cancer Research Instituts – wird international als herausragend geschätzt. Das wesentliche Anliegen dieses Zentrums für klinische Krebs- und Immunologie-Studien ist es, durch Forschung, Innovation und Hinwendung zu allen Patient*innen den bestmöglichen Gewinn an Lebensqualität, Heilungswahrscheinlichkeit und Beschwerdefreiheit vermitteln zu können. Basierend auf hochwertiger molekularer und immunologischer Diagnostik, eingebettet in eine interdisziplinäre und multimodale Herangehensweise, erhalten Krebspatient*innen hier den Zugang zur modernsten Form einer medikamentösen Tumortherapie.

Ein zweites Hauptprojekt im Forschungslabor von Professor Greil widmet sich der Erforschung der Wechselwirkungen von Tumorzellen mit den verschiedenen Zellen der Immunabwehr, insbesondere bei Leukämien. Im Fokus steht dabei die Frage, inwieweit molekulare Therapieformen diese Interaktion zwischen Tumor und Immunabwehr günstig beeinflussen können. Das Ziel ist auch hier, neue Therapieverfahren zu entwickeln.



Prim. Univ.-Prof. DDr. Gerd Rasp, Dekan für Forschungsangelegenheiten der PMU

Gerd Rasp über Richard Greil

*Die Etablierung einer modernen Studienkultur ist eine massive Herausforderung. Es bedarf nicht nur der Schaffung des Bewusstseins der Wichtigkeit von Forschung und Technologie in einem gesamten Team von Ärzt*innen, Pflege und BMAs sowie von Labormitarbeiter*innen, eines Teamspirits zu Gunsten von Patient*innen sowie des Aufbaus einer hochprofessionellen Struktur mit einem erstklassigen, ehrgeizigen Team an Studienkoordinator*innen. Das von Professor Greil gegründete Salzburg Research Cancer Institute erfüllt all dies hervorragend und wird zu den weltweit besten Forschungsstätten in diesem Bereich gerechnet.*